

Interpellation betreffend das Energiekonzept 2025-2037

Das vom Gemeinderat vorgelegte Energiekonzept 2025-2037 setzt den Rahmen zur Umsetzung des Pariser Klimaabkommens. Dieses sieht vor, dass global 2050 netto-null Emissionen erreicht werden sollen. In der kantonalen Abstimmung wurde deshalb der Gegenvorschlag zur Klimagerechtigkeitsinitiative angenommen, der dies von unserem Kanton bis 2037 verlangt – auch in Riehen mit 55 Prozent.

Das Energiekonzept bietet eine gute Auslegerordnung und zeigt auch die erzielten Fortschritte. Allerdings befinden sich die meisten Ziele nicht auf Kurs. Insbesondere bei den Hauptursachen der Emissionen (Verkehr und Gebäude) ist nicht ersichtlich, wie das Netto-Null-Ziel erreicht werden kann.

Der angehängte Massnahmenplan definiert zwar neben Indikatoren und Zielwerte, jedoch fehlen konkrete Massnahmen, ein Zeitplan zur Umsetzung, die Definition der Verantwortlichkeiten und die einzusetzenden Ressourcen. Ohne diese Konkretisierungen wird der Plan weder für die Bevölkerung noch für den Einwohnerrat überprüfbar. Zum Beispiel hält der Gemeinderat im Analyseteil richtigerweise fest, dass die jetzige Parkkarte für Anwohner:innen nicht lenkungswirksam ist, weil sie viel zu billig ist. Eine sinnvolle Massnahme ist aber nicht festgelegt.

Schliesslich fehlen im Konzept ein Plan zur Senkung der Scope-3-Emissionen (der indirekten Klimabelastung) und Suffizienzmassnahmen in allen Handlungsfeldern.

Ich bitte den Gemeinderat um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. Die Hauptquellen von CO₂-Emissionen sind die Bereiche Gebäude und Verkehr: Mit welchen Massnahmen gedenkt der Gemeinderat in den nächsten zwölf Jahren die Emissionen auf Netto null zu senken?
2. Wie wird der Gemeinderat sicherstellen, dass die zurzeit auf rotem Kurs liegenden Ziele in den grünen Bereich kommen?
3. Wann legt der Gemeinderat einen Massnahmenplan inklusive konkreten Massnahmen, Zeitplan, Verantwortlichkeiten und benötigten Ressourcen vor?
4. Die überwiegenden Teile der Emissionen in der Schweiz (14 Tonnen p.P.) fallen im Ausland an: Welche Ziele und Massnahmen will der Gemeinderat im Scope-3-Bereich angehen?

Cornelia Birchmeier Resch, Grüne, Fraktion evp, 9.9.2025

C. Birchmeier

An: RI	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop: RB GR
Bem. / Frist:		Vis: JM
	1 1. Sep. 2025	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop:
Bem. / Frist:	CH 5576	Vis:
Reg. Nr. 22-26.685.01 1/1		